

Mitbeten - Tag für Tag

Gebetsinfos - März 2019

„Genauso, wie ein neugeborenes Kind ‚auf Muttermilch begierig ist‘, sollt ihr auf Gottes Wort begierig sein ...“

1. PETRUS 2,2 (NGÜ)

1. März (FR)

D/A/CH *

Wir beten um nachhaltige Begegnungen an unserem Infostand beim ‚Kongress Christlicher Führungskräfte‘ in Karlsruhe. Der Kongress, der am 28. Februar begonnen hat, geht noch bis morgen. Bete, dass viele Besucher über die Arbeit der Bibel Liga informiert werden können.

2./3. März (SA/SO)

ALBANIEN

Die BL-Albanien hat Christen ausgebildet, um mit Gottes Wort unter Frauen zu wirken, die in einer großen Schuhfabrik nahe Tirana arbeiten. Diese Frauen kommen aus sehr armen Familien, haben keine richtige Ausbildung und sind häufig mit erheblichen sozialen und wirtschaftlichen Problemen belastet. Lasst uns beten, dass die Frauen offen sind für das Evangelium, die Botschaft der Hoffnung in Jesus annehmen und sich von ihr verändern lassen.

4. März (MO)

ALBANIEN

Wir danken für die Türen, die Gott in Ortschaften öffnet, die fast zu 100% muslimisch sind. So wie in dem armen Dorf Piskopat, wo die Gemeinde von Pogradec einen Philippus-Kurs mit 10 Personen begonnen hat. Oder in Ksamil, im äußersten Süden Albanien, wo erste Taufen stattfanden. Oder im Dorf Symize im albanischen Divjake-Gebiet, wo sich nach einem evangelistischen Einsatz 15 Albaner zur Teilnahme an einem Bibelkurs entschieden. Wir beten dafür, dass sie das Evangelium verstehen und Jesus als Herrn und Erlöser ihres Lebens annehmen. Bete auch um Schutz für die, die zum Glauben finden. Oft werden sie von dem Imam am Ort bedroht.

5. März (DI)

ALBANIEN

Wir beten für Ilmi Ago, der seit letztem Jahr Pastor einer Gemeinde in Corovoda ist. Ilmi, der ursprünglich aus der Bektaschi-Bewegung kommt, eine mystische Richtung im Islam, brennt dafür, Gottes Wort zu teilen. Bete für Ilmi und seine Gemeinde, dass Gott ihnen Kraft und Zeugnis schenkt, um andere muslimische Albaner für das Evangelium zu gewinnen.

6. März (MI)

AFRIKA/KENIA

Die BL-Kenia konnte zusammen mit ihren Partnergemeinden in den letzten Wochen eine Reihe von Schulungen durchführen. So z.B. das Gemeindeglieder-Seminar in Masinga, an dem viele Gemeindeleiter und Pastoren teilnahmen. An einer Schulung für Bibelkursleiter in Kivaa und Kathiani im östlichen Teil des Landes nahmen ebenfalls über 60 Gemeindeleiter und Pastoren teil. Auch die Bibelkurs-Abschlussfeier Anfang Februar in Thindigua im Bezirk Kiambu war gut besucht. Bete dafür, dass alle diese Schulungen Früchte tragen und die Teilnehmer Gottes Wort in ihre Dörfer bringen.

7. März (DO)

KENIA

Wir danken für den erfolgreichen Abschluss des Philippus-Bibelkurses im Hochsicherheitsgefängnis von Naivasha. In dem Gefängnis, etwa 76 km nordwestlich von Nairobi, sind rund 250 Häftlinge untergebracht. 200 von ihnen haben am Bibelkurs teilgenommen. Bete für die Absolventen, dass sie im Glauben wachsen und trotz Haft anderen Gefangenen ein Zeugnis von Christus sind.

8. März (FR)

KENIA

Alexander ist Gefangener im Nairobi West Gefängnis und sitzt wegen Diebstahl ein. In einem Elendsviertel nahe Nairobi war er drogensüchtig und kriminell. Erst in Haft fand er in einem Philippus-Bibelkurs zu Jesus und entdeckte, dass er die Gabe hat, anderen das Evangelium verständlich zu machen. Bete, dass viele Häftlinge von Alexanders Gabe profitieren und Jesus als ihren Herrn annehmen.

9./10. März (SA/SO)

MOSAMBIK

Wir beten für Jaime Guite, dem Leiter der BL Mosambik, und Pastor Joao. Sie sind häufig unterwegs, um Schulungen durchzuführen und Gemeinden zu Bibelkurs-Abschlüssen zu besuchen. So war Joao im Januar u.a. in Manhica, Chibuto, Chicimbane und Chonguene. Bete für ihre Gesundheit und um Bewahrung auf ihren Fahrten sowie um Vollmacht und Segen für ihren wichtigen Dienst.

11. März (MO)

MOSAMBIK

Wir danken für die Ankunft der lange erwarteten und dringend benötigten portugiesischen Bibeln im BL-Büro in Maputo. Die Lieferung war mehrmals verschoben worden. Das BL-Team vor Ort bittet uns außerdem um Gebet in eigener Sache: Am 7. Februar ist der Vermieter des BL-Büros unerwartet verstorben. Bete um Trost für die Familie, aber auch dafür, dass das Mietverhältnis bestehen bleibt.

12. März (DI)

MOSAMBIK

Wir danken für den 48-jährigen Armando in der Provinz Gaza, der sich trotz Beruf viel Zeit nimmt, anderen Gottes Wort nahe zu bringen. Armandos Vater starb als er erst acht Jahre alt war. Da er mithelfen musste, die Familie zu versorgen, konnte er die Schule nur sporadisch besuchen. Trotzdem berührte ihn ein Philippus-Bibelkurs in seiner Muttersprache Tsonga 2016 so sehr, dass er sein Leben Christus übergab. Heute besucht seine gesamte Familie die Gemeinde und er hilft - trotz geringer Schulbildung - anderen in ihrem Bibelverständnis.

13. März (MI)

SÜDAFRIKA

Wir danken für die offenen Türen, die wir von Seiten der Behörden in Südafrikas Schulen und Gefängnissen haben. Im Februar konnten unsere Partnergemeinden nahe Johannesburg eine Schulung für 30 Mitarbeiter im Schuldienst durchführen. Ebenso fand eine Schulung für Bibelkursleiter in Haftanstalten statt. Die Nachfrage ist groß und es fehlt an geeigneten Mitarbeitern. Bete, dass Gott weitere Helfer in diese beiden wichtigen Dienste beruft.

14. März (DO)

SÜDAFRIKA

Leider wird die BL-Südafrika derzeit von einer Einbruchserie geplagt. Den Tätern gelingt es, selbst aufwendige Sicherheitszäune zu durchbrechen. Gott sei Dank erfassen die Außenkameras jede Bewegung. Wegen der guten Alarmanlage konnte größerer Schaden verhindert werden. Bisher ist es den Einbrechern nicht gelungen, zu den Büros vorzudringen. Trotzdem bittet uns das besorgte Büro-Team um Gebet, dass diese Einbrüche aufhören.

15. März (FR)

SÜDAFRIKA

Wir beten für die junge Legeo, die schon als Teenager drogenabhängig war. In ihrer Schulklasse, die von einer unserer Partnergemeinden begleitet wird, fand regelmäßig biblischer Unterricht statt. So lernte sie Jesus kennen und hat ihm ihr Leben übergeben. Bete für Legeo, dass sie Jesus treu nachfolgt und für andere ein Vorbild ist.

16./17. März (SA/SO) ASIEN/CHINA

Die Lage der Christen in dem bevölkerungsreichsten Land der Erde scheint sich wieder zu verschärfen. In vielen Provinzen werden die Hauskirchen von den örtlichen Behörden härter angegangen und deren Leiter oftmals aus nichtigen Gründen festgesetzt. Bete für die Leiter solcher Gemeinden, dass sie trotz Haft von Gott gestärkt werden.

18. März (MO) CHINA

Die chinesische Regierung hat Kinderstunden in den Gemeinden untersagt. Das Unterrichten von Religion für Minderjährige sei eine Form von Kindesmissbrauch. Doch der Dienst an Kindern ist eine Grundlage christlicher Gemeindegemeinschaft. Bete für die Leiter der Gemeinden um Weisheit, wie sie mit dieser neuen Situation umgehen sollen.

19. März (DI) CHINA

Derzeit bieten die bibelbasierten Englischkurse die beste Möglichkeit, junge Chinesen mit Gottes Wort zu erreichen. Wir danken für die Unterstützung dieser Kurse in vielen Gemeinden. Auch Ende Februar gab es in Hongkong wieder einen Kurs, der von der örtlichen Baptistengemeinde durchgeführt wurde und zu dem mehr als 110 Teilnehmer kamen. Bete, dass sich die Teilnehmer beim Lernen von Gottes Wort berühren lassen und nach Jesus fragen.

20. März (MI) CHINA

Hongkong ist seit Jahrzehnten ein Magnet für Zuwanderer, die ein besseres Leben suchen. So wie die alleinerziehende Chinesin Anna und ihr Sohn. Doch Anna fühlte sich in der fremden Stadt einsam und hilflos. Dazu litt ihr Sohn unter extremen Nasenbluten, kein Arzt konnte helfen. Über den bibelbasierten Englischkurs lernte sie die Erzählungen über Jesus kennen. Und als ihr Sohn wieder stark blutete, betete Anna zu Jesus um Heilung. Die Blutung hörte auf und kam nicht wieder. Inzwischen gehen Anna und ihr Sohn regelmäßig in eine Gemeinde. Bete, dass sich ihr Christsein festigt und sie anderen ein Zeugnis sind.

21. März (DO) SRI LANKA

Für die Erweiterung des BL-Dienstes in den vor allem von Singhalesen bewohnten Südwesten des Landes benötigt das Team der Bibel Liga noch mehr ehrenamtliche Mitarbeiter, die die singhalesische Sprache können. Bete, dass Gott solche Mitarbeiter beruft und dem Team zuführt. Wir beten darüber hinaus dafür, dass bestellte singhalesische Bibeln an unsere Partnergemeinden ausgeliefert werden, die sie für biblische Unterweisung dringend benötigen.

22. März (FR) SRI LANKA

Zum ersten Mal konnte die BL-Sri Lanka mit ihren Partnern in Ratnapura im Süden des Inselstaates eine Gemeindegründerschulung zweisprachig durchführen: In Singhalesisch und Tamilisch. Mehr als 50 Tamilen und über 40 Singhalesen nahmen daran teil. Die Singhalesen, die fast 75% der Bevölkerung ausmachen, wohnen vor allem im dicht besiedelten Südwesten, während die etwa 12% Tamilen überwiegend im Norden und Osten leben. Wir danken für diese gemeinsame Schulung und beten besonders für die noch weitgehend unerreichte singhalesische Bevölkerung.

23./24. März (SA/SO) SRI LANKA

Wir beten für Pastor Jayaram in Elkaduwa, einem Teeplantagegebiet rund 40 km von Kandy entfernt. Jayaram und seine Gemeinde mussten sich beim Bau des Gemeindegebäudes vielen Herausforderungen von Seiten des Ortsvorstehers und der Behörden stellen. Sie dienen dort in einer sie ablehnenden Umgebung unter schwierigen Bedingungen. Bete, dass Jayaram und die Christen seiner Gemeinde, von denen viele vor kurzem erstmals eine eigene Bibel erhielten, Gottes Wort weitertragen, um mehr Singhalesen und Tamilen in der Zentralprovinz zu erreichen.

25. März (MO) D/A/CH *

Seit dem 23. März sind Reinhard Knödler und ein Team der Bibel Liga in Thailand unterwegs (bis 31.3.). Das südostasiatische Land ist in diesem Jahr unser Fokusland. Es sind Gemeindebesuche, Interviews und Filmaufnahmen geplant. Bete für fruchtbare Gespräche, einen gesegneten Dienst des Teams in den Partnergemeinden und für Gesundheit und ein gutes Unterwegssein im Land.

26. März (DI) LATEINAMERIKA/NICARAGUA

Die politische und wirtschaftliche Lage ist immer noch sehr angespannt. Nach wie vor fliehen viele Nicaraguaner aus Angst vor der Regierung oder aus sozialer Not über die Grenze nach Costa Rica. Bete, dass sich die Lage beruhigt und für die vielen Nicaraguaner, die sich in der Not Gottes Wort öffnen und zum Glauben finden. Bitte bete auch weiterhin für das BL-Team im Land, für Ninoska Alegria, die Leiterin vor Ort und für alle in Verantwortung stehenden Kleingruppenleiter und Mitarbeiter.

27. März (MI) NICARAGUA

Wir beten um Bewahrung der Teilnehmer einer Schulung für Bibelkursleiter auf der Insel Ometepe im Nicaraguasee. Derzeit ist dort der Vulkan Concepción aktiv.

28. März (DO) KOLUMBIEN

Anfang Februar erschütterte der zweite Mord an einem Geistlichen die Christen Kolumbiens. Am 9.2. wurde der junge Pastor Molina in der Ortschaft Caucasia erschossen. In derselben Region war im September bereits Pastor Galarza ermordet worden. Die Christen dort sind verängstigt. Dennoch setzen viele Pastoren und christliche Leiter ihren Dienst trotz Morddrohungen fort. Die Kartelle, die um die Kontrolle des Drogenhandels und der Anbaugelände kämpfen, sehen verstärkt die christlichen Kirchen und Gemeinden als Feinde für ihre Geschäfte an. Ganz gezielt attackieren sie geistliche Leiter (AKREF). Bete für alle mutigen Pastoren und Prediger, die sich nicht einschüchtern lassen, dass Jesus sie schützt. Bete aber auch dafür, dass Gottes Geist Bandenmitglieder überführt und ihnen zu einer Begegnung mit Christus verhilft.

29. März (FR) KOLUMBIEN

Die BL-Kolumbien bittet um Gebet für eine mögliche Zusammenarbeit mit der ‚Kirche des Nazareners‘. Das Team hat sich bereits mit Vertretern dieser methodistischen Freikirche getroffen. Eine Partnerschaft würde sehr helfen, den Philippus-Bibelkurs in den protestantischen Gemeinden Kolumbiens zu verbreiten. Wir beten um gute Gespräche und eine fruchtbare künftige Zusammenarbeit.

30./31. März (SA/SO) KOLUMBIEN

Wir beten für Leonel, der früher Mitglied einer Guerilla war, die Drogenhandel betrieb, und heute im berüchtigten Gefängnis La Modelo in Bogota einsitzt. In der Haft hat Leonel zum Glauben an Jesus gefunden und gibt diesen Glauben nun an seine Mithäftlinge weiter. Bete für Leonel und andere christliche Häftlinge, dass sie trotz der schwierigen Situation im Gefängnis auf Jesus vertrauen.

* Das Kürzel **D/A/CH** - Deutschland, Österreich und die Schweiz - steht für alle Gebetsanliegen und Dienste der Bibel-Liga im deutschsprachigen Raum.

Wir glauben an die Kraft gemeinsamen Gebetes und regelmäßiger Fürbitte. Das beharrliche Gebet für die Glaubensgeschwister und deren Dienst ist eine der wichtigsten Säulen unserer Arbeit.

Stiftung Bibel Liga, Haldenstr. 28, 73614 Schorndorf
Phone: +49(0) 7181- 9378832, Fax +49(0) 7181- 9378834
info@bibelliga.org www.bibelliga.org